

Forfatter: Staffeldt, A. W. Schack von

Titel: Die Zwote Freude

Citation: Staffeldt, A. W. Schack von: "Die Zwote Freude", i Staffeldt, A. W. Schack von: *Samlede digte*, udg. af Henrik Blicher, Det Danske Sprog- og Litteraturselskab, C.A. Reitzel, 2001, s. 350. Onlineudgave fra Arkiv for Dansk Litteratur: <https://tekster.kb.dk/catalog/adl-texts-staf02tom-shoot-workid58876/facsimile.pdf> (tilgået 20. april 2024)

Anvendt udgave: Samlede digte

- 4 Selig war's als ich an eurer Seite
Mutig, glühend, wunderahndend, stand:
Vor mir lag des Lebens dunkle Weite
Lockend, wie der Hesperiden Land;
Riesengeister ungebohrner Thaten
Voll von Weisheit, von Gesang und Schlacht,
Fernerschauernd, hehr und herrlich, traten
Mir entgegen aus der schwangern Nacht.
- 5 Wehe, wehe mir! daß Schwermuth alle
Meine Blüten abgerißen hat!
Dorrend, schmucklos, neig' ich mich zum Falle,
Jüngling, ohne Freude, ohne That.
Ach wo sind die himmlischen Gestalten,
Wo die Freuden, wo die Thaten nun
Die sich auf den Grund der Zukunft mahnten,
Götlich zu genießen und zu thun? –
- 6 Meines Lebens letzter Tropfen falle
Ab von der gestürzten Urne Rand,
Aus der schauervollen Todtenhalle
Reiche, Vorzeit, mir die dunkle Hand!
Psyche dehnet schon die morschen Bande,
Ahdungsvoll, voll tiefen Heimwehdrang:
Lieben, Lieben in dem Schattenlande,
Schöpft ihr, sie kommt, den Lethetrank!

Die zwote Freude

- 1 Als einst, in Bildnertraum versunken,
Der Japetide sich erhob,
Von zuegender Entzückung trunken,
In Thon Gestalt und Miene grub;

- Als schon die kühne Feuerweihe
Belebend, das Gebild durchdrang,
Aufathmend, in die Wesenreihe
Der neugebohrne Halbgott sprang,
- 2 Da warb der Bildner selbst die Freude
Im Götterpallast ihm zur Braut,
Und zu Gespielen wurden beide
Einander festlich anvertraut.
Doch ach, zu wilder Lust umfangen
Vom raschen Arm des Sterblichen,
Entwich, mit schaamdurchglühnten Wangen
Sie wieder zu den Himmlischen.
- 3 Mit langem Blick, erhobnen Armen,
Nachstrebend zu der Himmelsbahn,
Ruft der Verlaßne um Erbarmen
Den göttlichen Erschaffer an.
Und sich, ein luftig Schattenwesen
In täuschender Versinnlichung,
Naht sich, zur Trösterin erlesen,
Die magische Erinnerung.
- 4 Ein trügend Abbild der Geliebten,
Sinkt sie, die holde Täuscherin,
Die *zweite Freude*, dem Betrühten
In die erhobnen Arme hin.
Und wann die Gattin wiederkehret
Ach, nur von neuem zu entfliehn,
Umarmt, zu ihrem Bild verkläret,
Das holde Schattenwesen ihn.